

Osternacht

Für diesen Gottesdienst dürfen Sie gerne Ihre Osterkerze und wenn Sie wollen auch ein Korb mit Osterspeisen herrichten.

Gemeinsames Gebet zum Entzünden der Osterkerze

Herr, Jesus Christus, Gestern und Heute, Anfang und Ende Alpha und Omega.

Wir loben dich. **A:** Wir preisen dich

Herr, Jesus Christus, Dein ist die Zeit und die Ewigkeit. Dein ist die Macht und die Herrlichkeit in alle Ewigkeit.

Wir loben dich. **A:** Wir preisen dich

Durch deine Wunden sind wir geheilt. In diesen Zeichen der Freiheit, die du uns erwirkt hast, behüte und bewahre uns in deinem Licht.

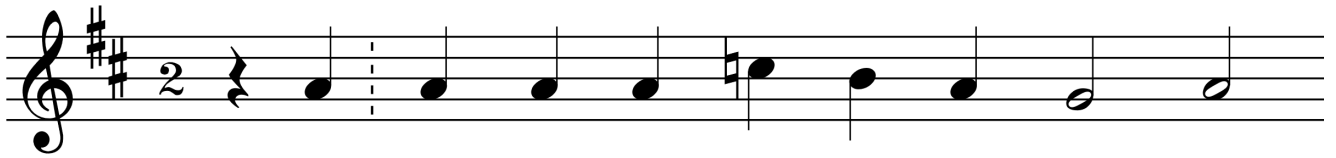
Wir loben dich. **A:** Wir preisen dich

A: Gott, unser Schöpfer, aus der dunklen Nacht, in der wir umherirren, bitten wir dich: Heilige und segne diese Osterkerze. Lass sie brennen als das Licht deiner neuen Schöpfung. Entzünde in unseren Herzen aufs Neue das Feuer deiner Liebe. Durch Christus, unseren auferstandenen Herrn. *(Sie können jetzt die Osterkerze entzünden)*

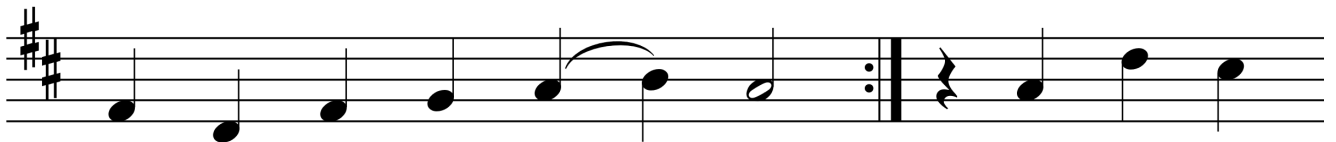
V: Lumen Christi – **A:** Deo gratias

Lied: O Licht der wunderbaren Nacht Gl 334, 1-3

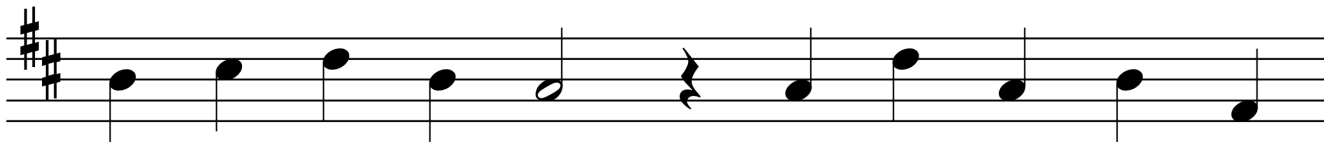
© Text: Verlag Herder, Freiburg



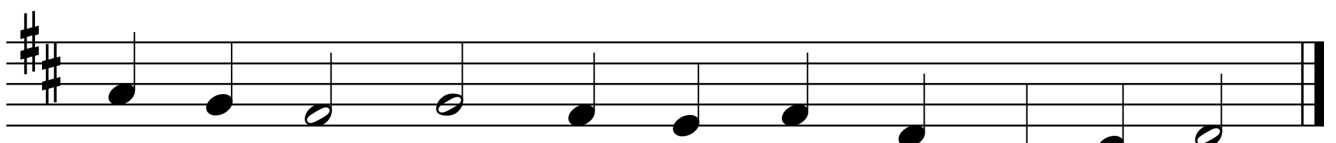
1 O Licht der wun - der - ba - ren Nacht, uns
Licht, das Er - lö - sung uns ge - bracht, da



herr - lich auf - ge - gan - gen, du Fun - ke
wir vom Tod um - fan - gen,



aus des Gra - bes Stein, du Mor - gen - stern, du



Gnadenschein, der Wahrheit Licht und Le - ben!

2 O Licht der lichten Ewigkeit, / das unsre Welt getroffen, / in
dem der Menschen Schuld und Leid / darf Auferstehung
hoffen. / O Nacht, da Christus unser Licht! / O Schuld, die
Gottes Angesicht / uns leuchten lässt in Gnaden!

3 O Licht, viel heller als der Tag, / den Sonnen je entzündet, /
das allem, was im Grabe lag, / den Sieg des Lebens kündet. / Du
Glanz des Herrn der Herrlichkeit, / du Heil der Welt in
Ewigkeit, / voll Freuden und voll Frieden!

T: Georg Thurmair 1963, M: Mainz um 1390, Nürnberg 1523/24, Einheitslieder 1947

Lied: Gl 707, 1-3, Herr, du bist die Hoffnung

© Melodie, Text: Edition GL, Neuss

1 Herr, du bist die Hoff - nung, wo Le - ben
2 Herr, du bist die Gü - te, wo Lie - be
3 Herr, du bist die Freu - de, wo La - chen

1 ver - dorrt, — auf stei - ni - gem Grund
2 zer - bricht, — in kal - ter Zeit, —
3 er - stickt, — in dun - kler Welt,

1 wach - se in mir, sei kei - men -
2 at - me in mir, sei zün - den -
3 le - be in mir, sei fro - her

1 der Sa - me, sei si - che - rer Ort, —
2 der Fun - ke, sei wär - men - des Licht, —
3 Ge - dan - ke, sei trö - sten - der Blick, —

1 treib Knos - pen und blü - he in mir. —
2 sei Flam - me und bren - ne in mir. —
3 sei Stim - me und sin - ge in mir. —

Kv Und ein neu - er Mor - gen bricht auf die - ser
 Er - de an in ei - nem neu - en Tag, blü - he
 bren - ne
 sin - ge

in mir. — Hal - te mich ge - bor - gen

fest in dei - ner star - ken Hand und seg - ne mich,

seg - ne mich und dei - ne Er - de.

Segensgebet über die Osterspeisen/das Osterbrot

V. Aller Augen warten auf dich, o Herr, du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit.

A. Du öffnest deine Hand und erfüllst alles, was lebt, mit Segen.

V. Christus ist unser Osterlamm. Halleluja.

A. Darum kommt und haltet Festmahl. Halleluja

V. Lasset uns beten.

Herr, du bist nach deiner Auferstehung deinen Jüngern erschienen und hast mit ihnen gegessen. Du bist auch jetzt in unserer Mitte und suchst Gemeinschaft mit uns.

A. So bitten wir: Segne + (Machen Sie das Kreuzzeichen über Brot und die Osterspeisen) dieses Brot, die Eier und das Fleisch und sei auch beim österlichen Mahl in unseren Häusern unter uns gegenwärtig. Lass uns wachsen in der geschwisterlichen Liebe und versammle uns alle zu deinem ewigen Ostermahl, der du lebst und Leben spendest in alle Ewigkeit.

Ostergruß:

V. Christus ist auferstanden – **A.** Er ist wahrhaft auferstanden. Halleluja